

**Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung/
Allgemeine
Bauartgenehmigung**

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum:

17.08.2026

Geschäftszeichen:

I 81.1-1.14.4-5/26

Nummer:

Z-14.4-764

Antragsteller:

PROCURAL Sp. z o.o

Cekanowo, ul. Plocka 22

09-472 Slupno

POLEN

Geltungsdauer

vom: **28. August 2026**

bis: **28. August 2031**

Gegenstand dieses Bescheides:

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich
zugelassen/genehmigt.

Dieser Bescheid umfasst sechs Seiten und sechs Anlagen mit 26 Seiten.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand und Verwendungsbereich

Bei dem Zulassungsgegenstand handelt es sich um eine Klemmverbindung, die zur Befestigung von Füllelementen (z. B. aus Glas) dient (siehe Anlage 1).

Die Klemmverbindung besteht aus den Pfosten- oder Riegelprofilen der Tragkonstruktion (Aluminiumhohlprofile mit Schraubkanal), gewindeformenden Schrauben (Blechschauben) und Klemmleisten aus Aluminium.

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung regelt ausschließlich die Verwendung der Klemmverbindung. Die Tragsicherheit sowie bauphysikalische und brandschutztechnische Eigenschaften der Konstruktion als Ganzes sind nicht Gegenstand dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.

1.2 Genehmigungsgegenstand und Anwendungsbereich

Genehmigungsgegenstand ist die Planung, Bemessung und Ausführung von Klemmverbindungen gemäß Anlage 6.1 bis 6.3. Die linienförmige Klemmverbindung, die durch das Anziehen der zugehörigen Blechschauben und den daraus resultierenden Anpressdruck der Klemmleisten erzeugt wird, dient je nach Neigung der Tragkonstruktion zur Aufnahme von Lastkomponenten aus den Füllelementen und/oder orthogonal auf die Einselemente einwirkende Beanspruchungen (z. B. Wind). Die Klemmleisten sind durch die Blechschauben im Regelabstand von 250 mm mit den Schraubkanalprofilen verbunden. Die Klemmverbindung darf ausschließlich durch Zugkräfte beansprucht werden.

Für den Tragsicherheitsnachweis der Pfosten- und Riegelprofile sind die Technischen Baubestimmungen zu beachten.

2 Bestimmungen für das Bauprodukt/die Bauprodukte

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Allgemeines

Die in den Anlagen angegebenen Artikelnummern beziehen sich auf den Katalog des Antragstellers.

Der Nachweis der geforderten Werkstoffeigenschaften ist durch ein Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204 zu erbringen.

2.1.2 Blendrahmenprofile (Tragprofile)

Die Hauptabmessungen der Pfosten- und Riegelprofile sind den Anlagen 2.1 bis 2.11 und 3.1 bis 3.6 zu entnehmen. Die Pfosten- und Riegelprofile werden aus der Aluminiumlegierung EN AW 6060 T66 nach DIN EN 755-2 hergestellt. Für die Maßtoleranz gilt DIN EN 12020-2.

Weitere Angaben zu den Abmessungen und Toleranzen sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

2.1.3 Klemmleisten

Die Hauptabmessungen der Klemmleisten sind den Anlagen 4.1 bis 4.4 zu entnehmen. Die Klemmleisten werden aus der Aluminiumlegierung EN AW 6060 T66 nach DIN EN 755-2 hergestellt.

2.1.4 Gewindeformende Schrauben (Blechschauben)

Die Hauptabmessungen sind Anlage 5 zu entnehmen. Die mechanischen Werkstoffeigenschaften der Blechschauben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Es gelten die Bestimmungen der Technischen Baubestimmungen.

2.2.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Die Befestigungen müssen korrosionsschutz- und werkstoffgerecht verpackt, transportiert und gelagert werden.

2.2.3 Kennzeichnung

Die Verpackungen oder der Lieferschein der in Abschnitt 2.1 genannten Bauprodukte müssen vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Aus der Kennzeichnung müssen zusätzlich das Herstellwerk, die Bezeichnung des Bauprodukts und der Werkstoff hervorgehen.

2.3 Übereinstimmungsbestätigung

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der im Abschnitt 2.1 genannten Bauprodukte mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer Erstprüfung durch den Hersteller und einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen.

- Die im Abschnitt 2.1 geforderten Abmessungen und Toleranzen sind für jedes Fertigungslos zu überprüfen.
- Die Übereinstimmung der Angaben in dem Abnahmeprüfzeugnis mit den Angaben in Abschnitt 2.1 ist zu überprüfen.
- Die Grundsätze für den Übereinstimmungsnachweis für Verbindungselemente im Metalleichtbau (Fassung August 1999; DIBt Mitteilungen 6/1999) gelten sinngemäß.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Art der Kontrolle oder Prüfung
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

3.1 Planung und Bemessung

Es gilt das in DIN EN 1990 in Verbindung mit dem Nationalen Anhang angegebene Bemessungskonzept.

Die Beanspruchung der Klemmverbindung erfolgt ausschließlich durch Zugkräfte.

Durch eine statische Berechnung ist in jedem Einzelfall die Gebrauchstauglichkeit und die Tragsicherheit der Klemmverbindung nach den Technischen Baubestimmungen nachzuweisen.

Für Tragsicherheitsnachweise sind als Beanspruchbarkeit (Grenzzugkraft) der Klemmverbindung die Werte F_{Rd} bzw. f_{Rd} nach Tabelle 1 zu verwenden. Für den zugehörigen charakteristischen Wert der Zugtragfähigkeit der Klemmverbindung gelten die Werte F_{Rk} bzw. f_{Rk} nach Tabelle 1. Die Werte gelten pro Schraube in Verbindung mit der mitwirkenden Klemmleistenlänge L (Schraubenabstand) von mindestens 250 mm.

	F_{Rd} [kN pro Schraube]	F_{Rk} [kN pro Schraube]	f_{Rd} [kN/m]	f_{Rk} [kN/m]
Pfostenprofile gemäß Anlagen 2.1 bis 2.11	2,84	3,78	11,36	15,04
Riegelprofile gemäß Anlagen 3.1 bis 3.6	1,85	2,46	7,40	9,84

Tabelle 1: Widerstandswerte

Die Klemmverbindung darf sowohl in vertikalen als auch geneigten Tragkonstruktionen verwendet werden. Beim Tragsicherheitsnachweis sind die infolge der Neigung auftretenden Lastkomponenten aus den Füllelementen entsprechend zu berücksichtigen.

Klemmverbindungen mit einer Doppelschraube nach Anlage 6.3 sind wie Klemmverbindungen mit einer Schraube zu bemessen.

3.2 Ausführung

Die konstruktive Ausführung der Klemmverbindung ist den Anlagen 6.1 bis 6.3 zu entnehmen. Vom Antragsteller ist eine Ausführungsanweisung für die Ausführung der Klemmverbindung anzufertigen und der bauausführenden Firma auszuhändigen. Die Ausführungsanweisung muss u. a. Angaben zum Schraubgerät, zur Einstellung des Schraubgerätes, zur Mindesteinschraubtiefe und zum Mindestanziehmoment der Blechschrauben enthalten.

Das Anziehen der Blechschrauben hat so zu erfolgen, dass ein Überdrehen ausgeschlossen ist. Die Blechschrauben sind stets bis zum Boden des Schraubkanals einzuschrauben.

Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der Klemmverbindungen mit der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß § 16a Abs. 5 MBO abzugeben.

Verweise:

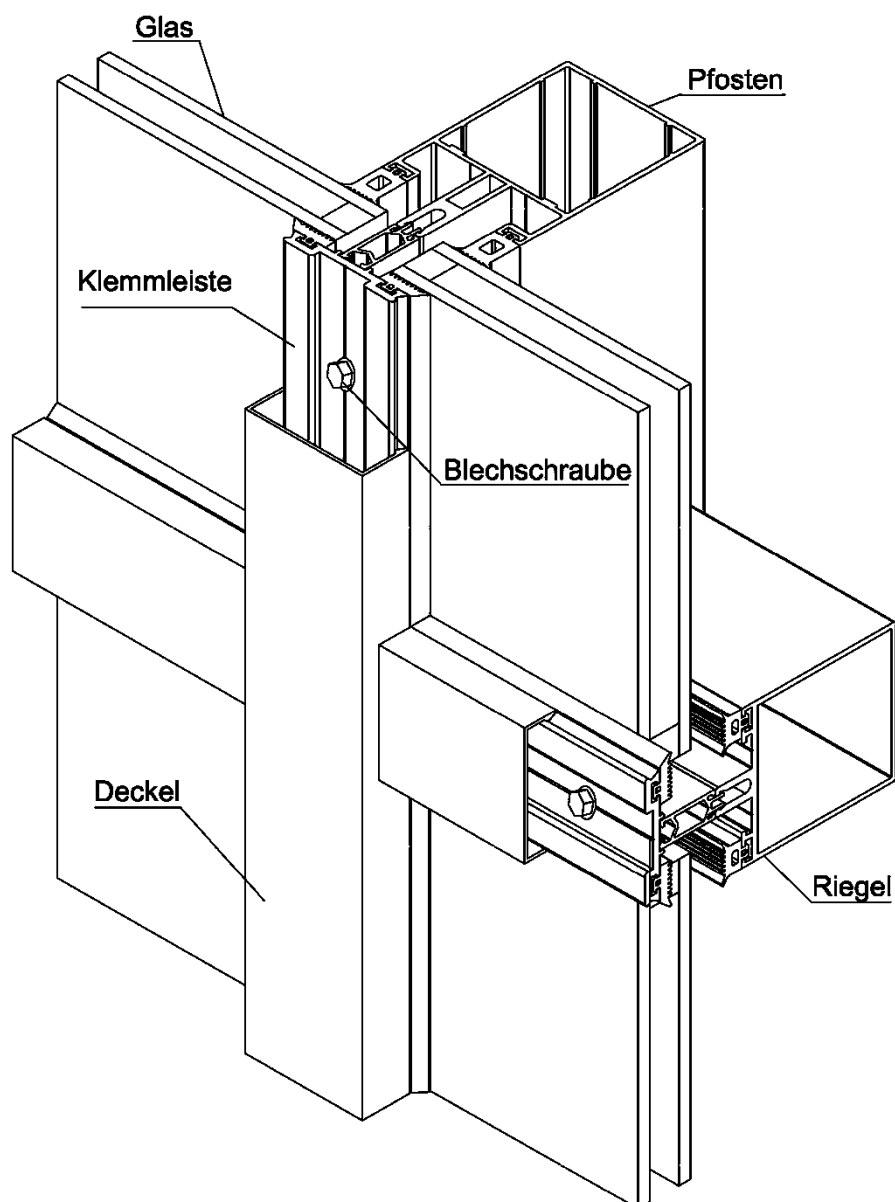
Folgende Spezifikationen werden in diesem Bescheid in Bezug genommen:

DIN 18008-2:2020-05	Glas im Bauwesen - Bemessungs- und Konstruktionsregeln – Teil 2: Linienförmig gelagerte Verglasungen in Verbindung mit DIN 18008-2 Ber 1:2011-04.
DIN EN 755-2:2016-12	Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile - Teil 2: Mechanische Eigenschaften
Z-30.3-6 vom 01.05.2022	Erzeugnisse, Bauteile und Verbindungselemente aus nichtrostenden Stählen
DIN EN 10204:2005-01	Metallische Erzeugnisse - Arten von Prüfbescheinigungen
DIN EN 1990:2021-10	Eurocode: Grundlagen der Tragwerksplanung
DIN EN 12020-2: 2023-02	Aluminium und Aluminiumlegierungen – Stranggepresste Präzisionsprofile aus Legierungen EN AW-6060 und EN AW-6063 Teil 2: Grenzabmaße und Formtoleranzen

Grundsätze für den Übereinstimmungsnachweis für Verbindungselemente im Metallleichtbau: Fassung
August 1999; DIBt Mitteilungen 6/1999

Dr.-Ing. Ronald Schwuchow
Referatsleiter

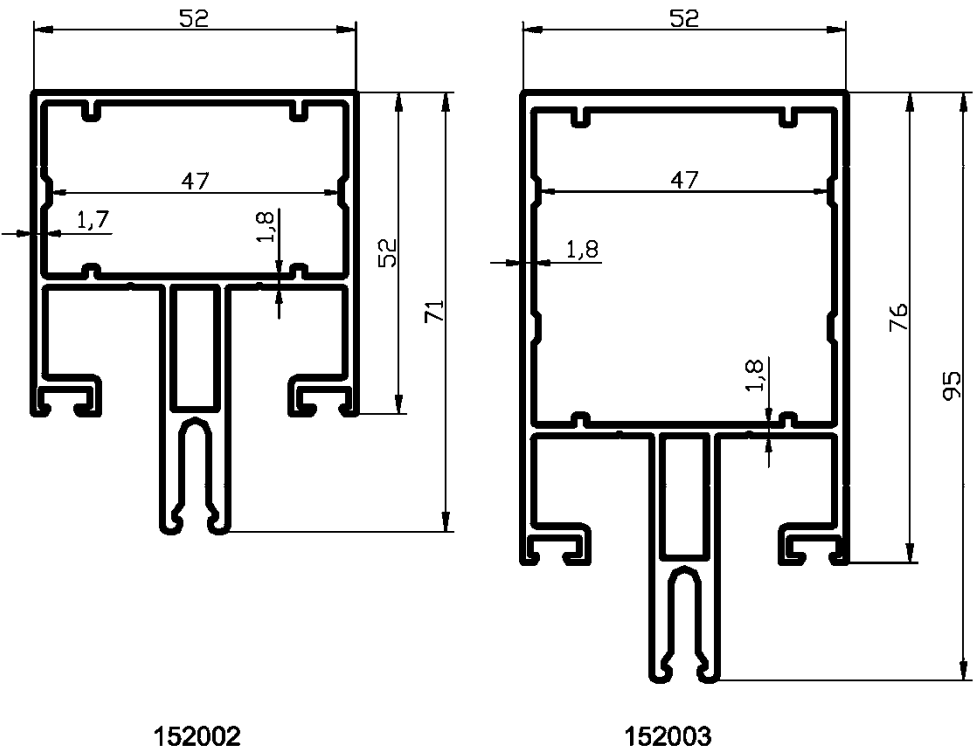
Beglaubigt
Zell



Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

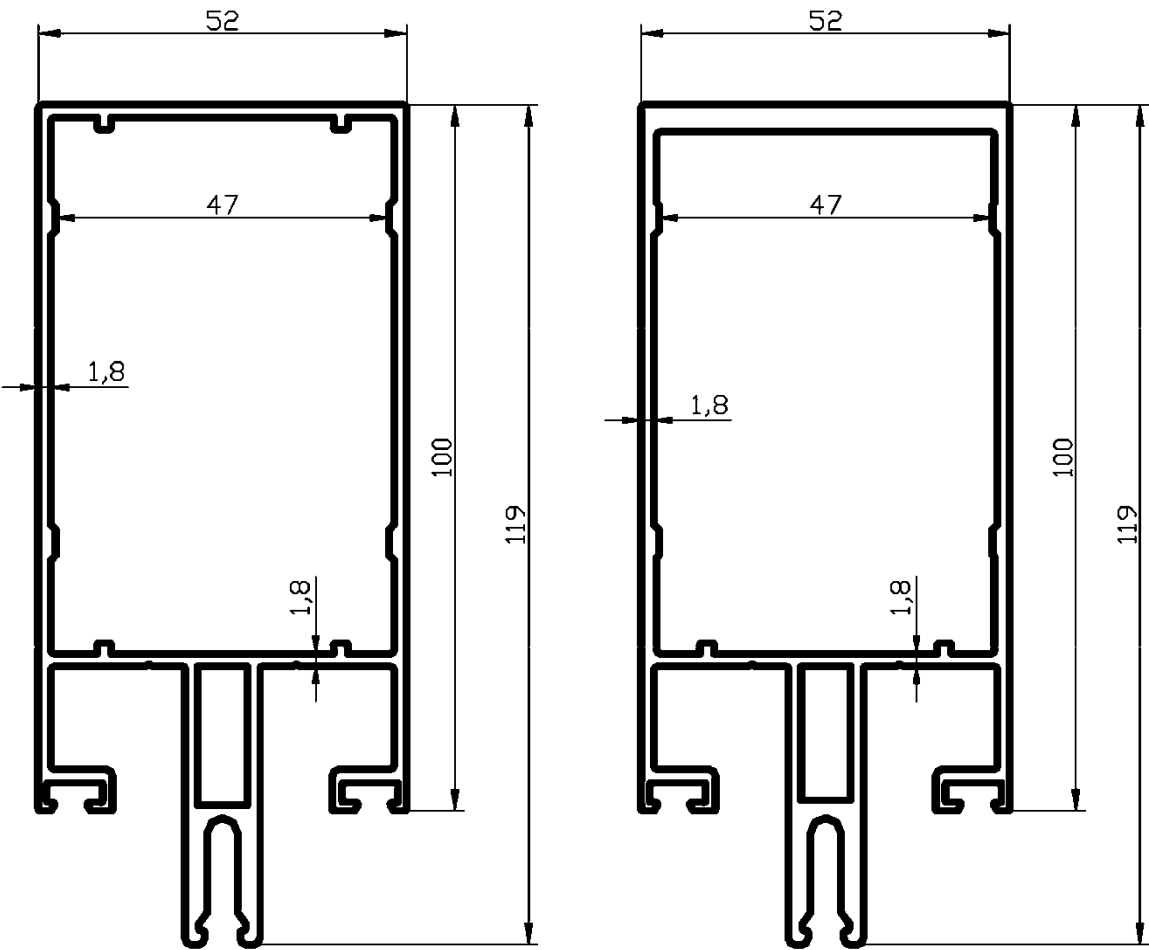
Beispiel für die Klemmverbindung

Anlage 1



Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 2.1
Profilübersicht Pfostenprofile	

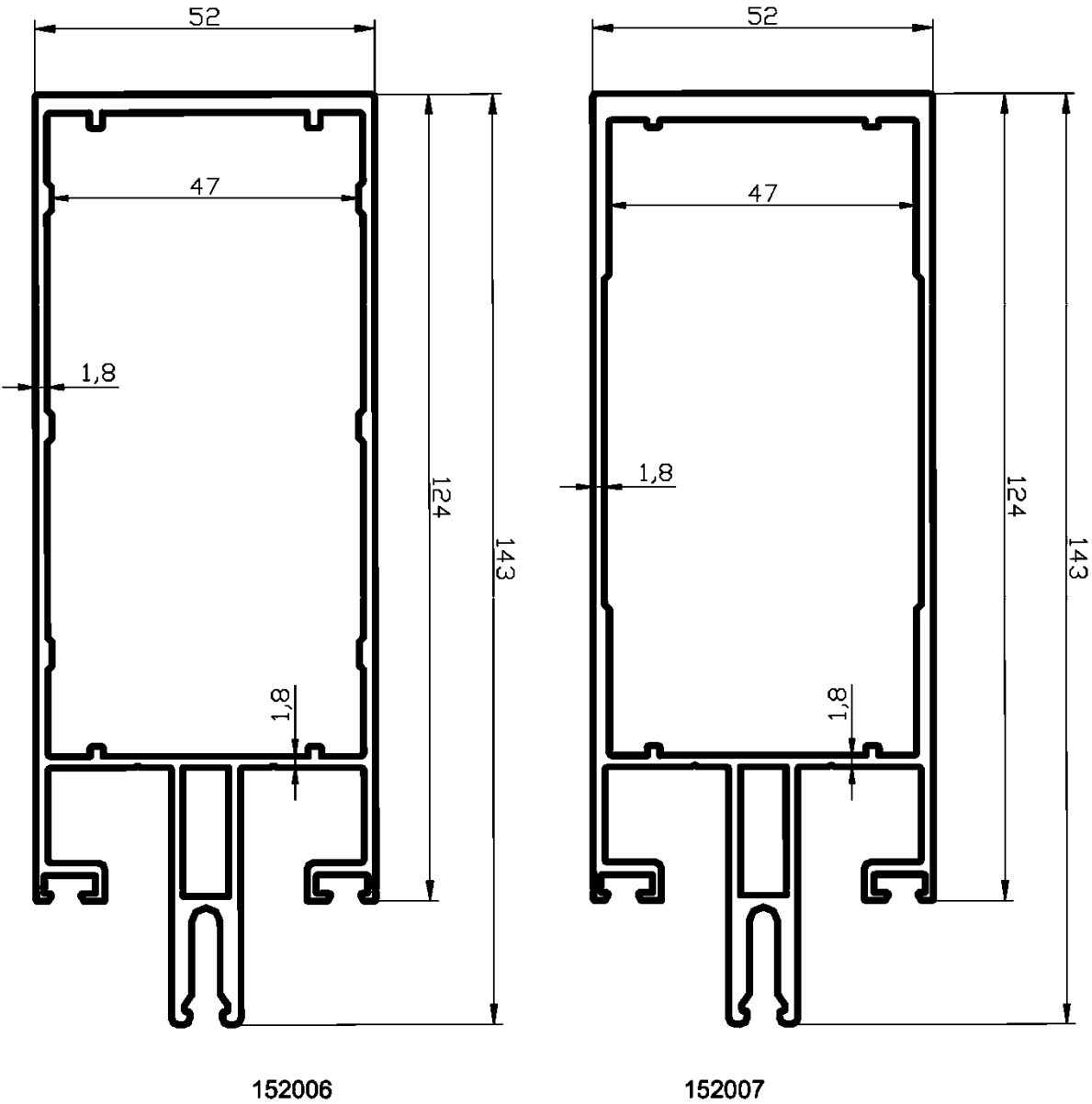


152004

152005

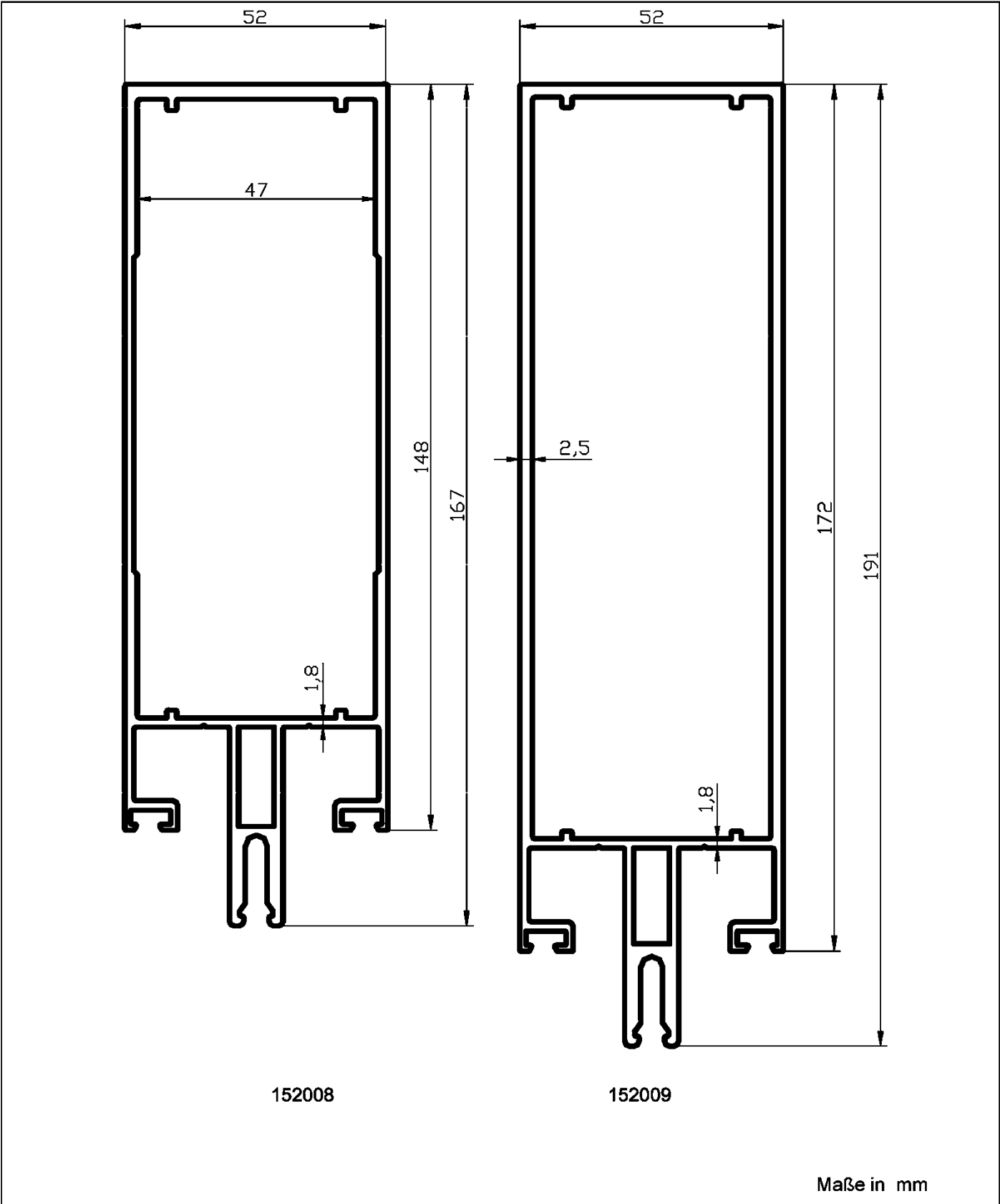
Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 2.2
Profilübersicht Pfostenprofile	

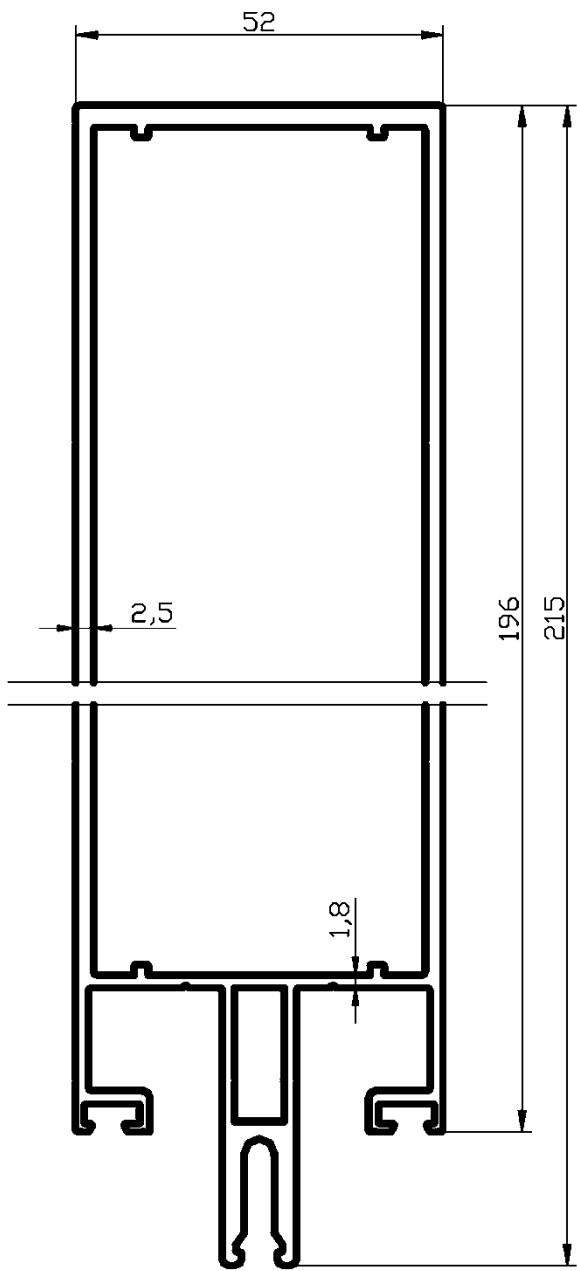


Maße in mm

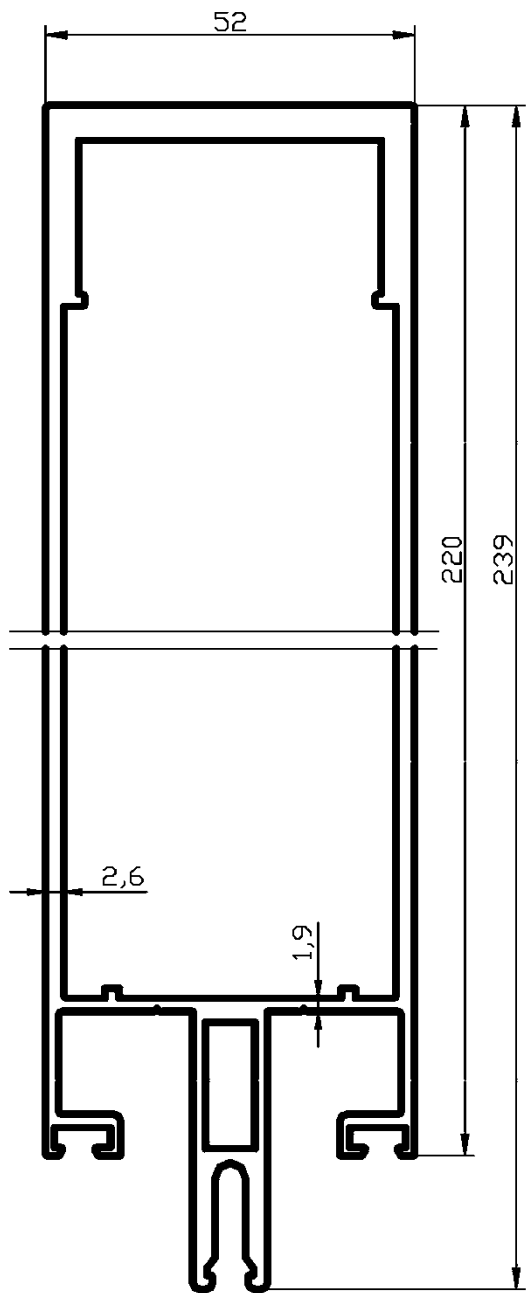
Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 2.3
Profilübersicht Pfostenprofile	



Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 2.4
Profilübersicht Pfostenprofile	



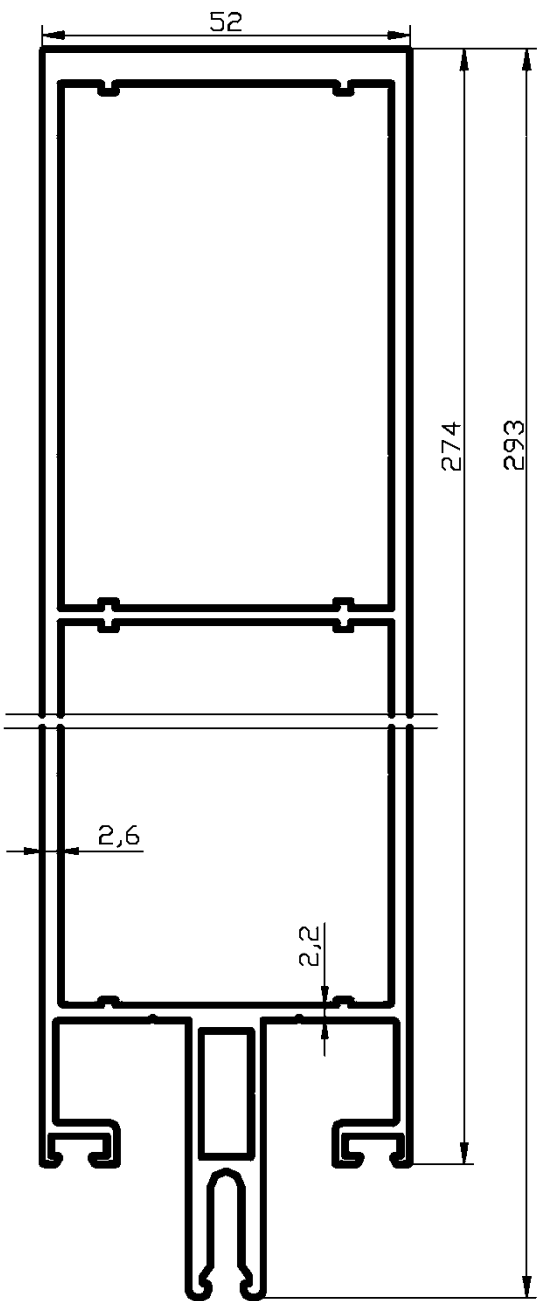
152010



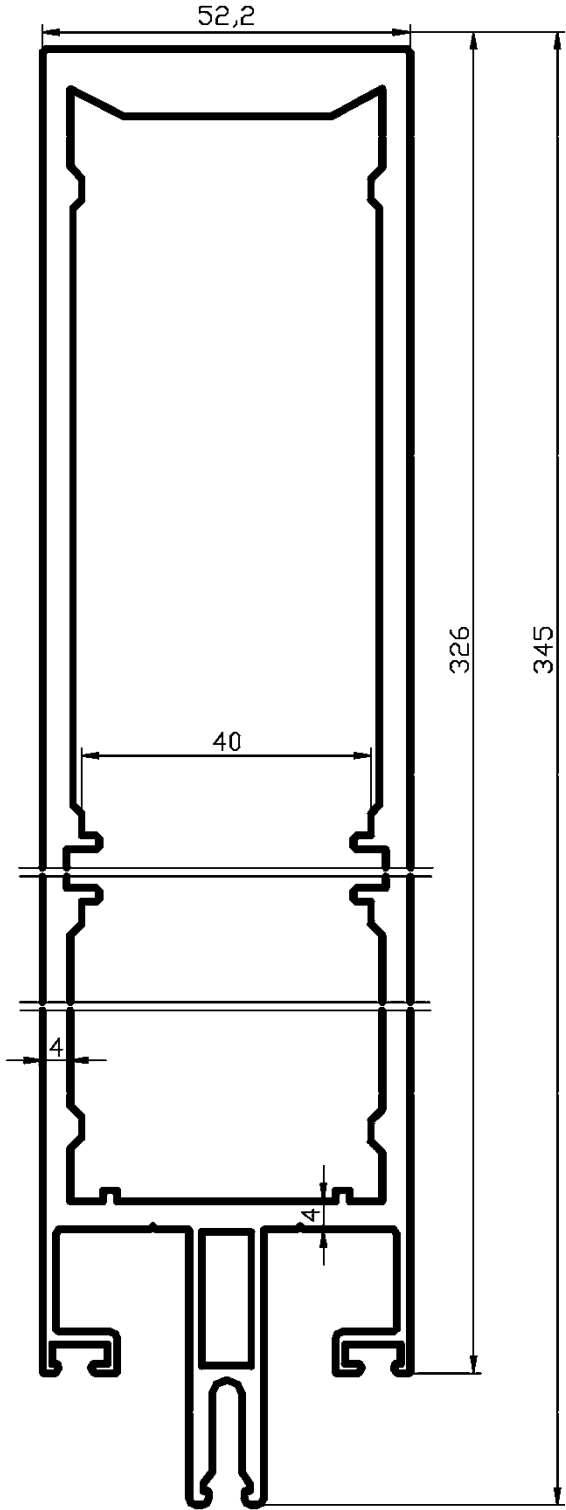
152011

Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	
Profilübersicht Pfostenprofile	Anlage 2.5



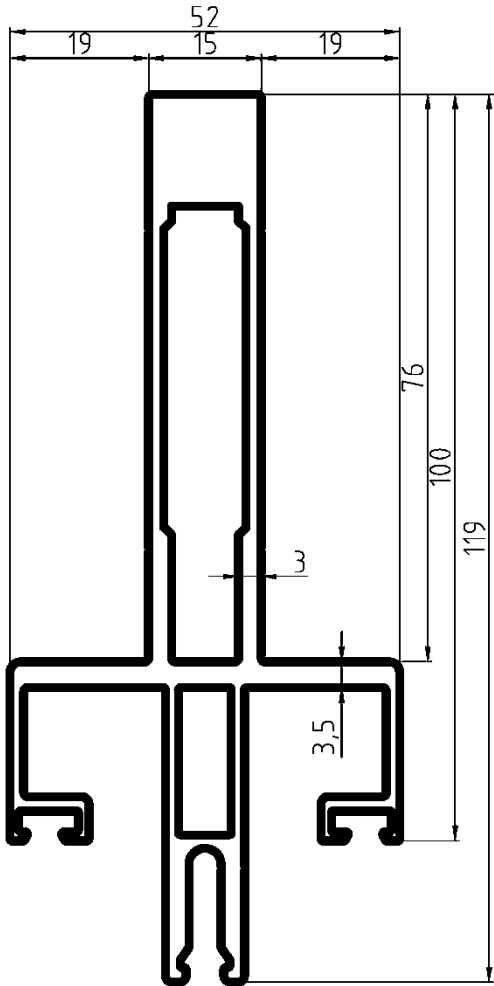
152013



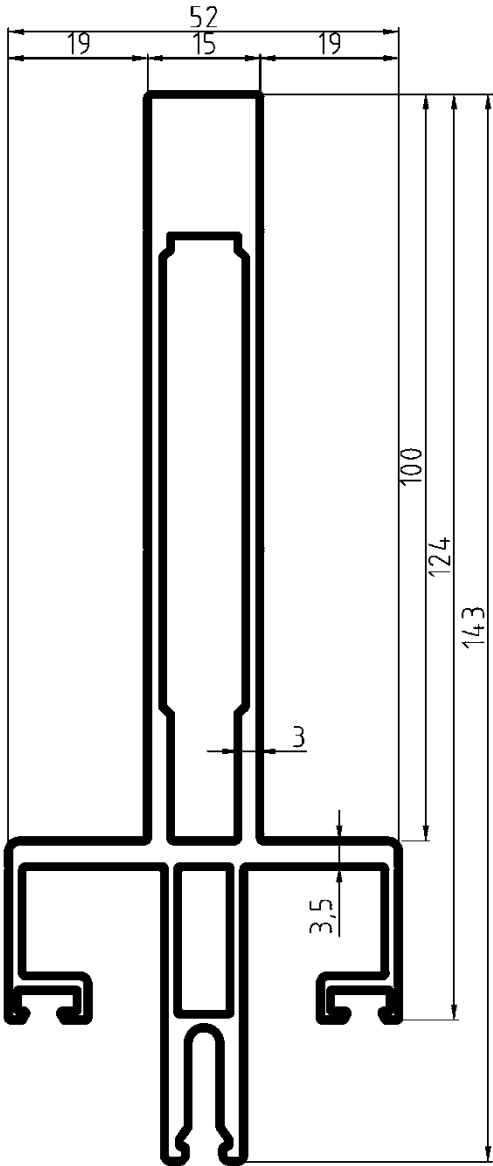
152016

Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 2.6
Profilübersicht Pfostenprofile	



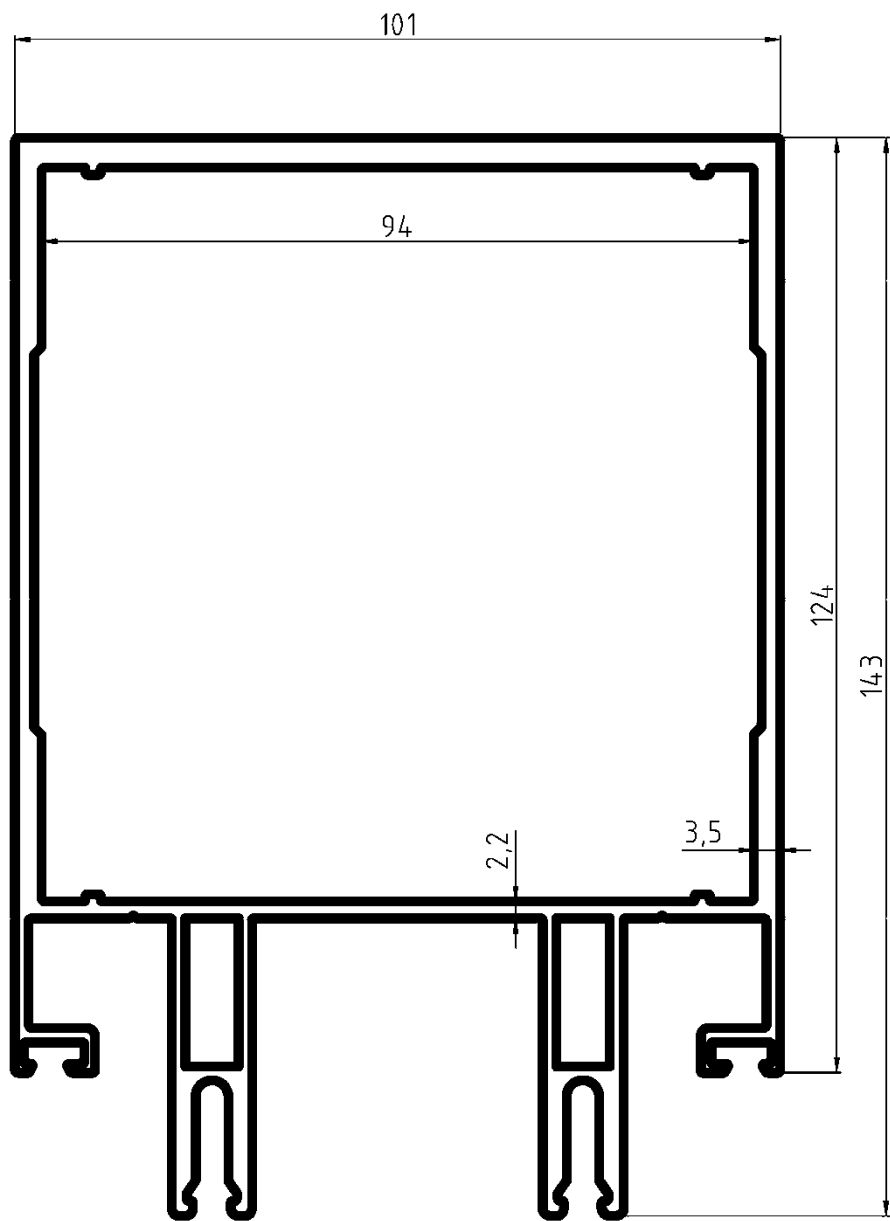
152005SL



152006SL

Maße in mm

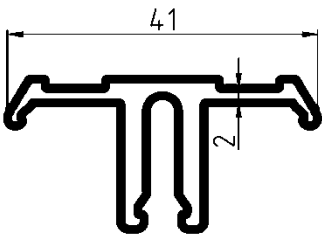
Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	
Profilübersicht Pfostenprofile	Anlage 2.7



152306

Maße in mm

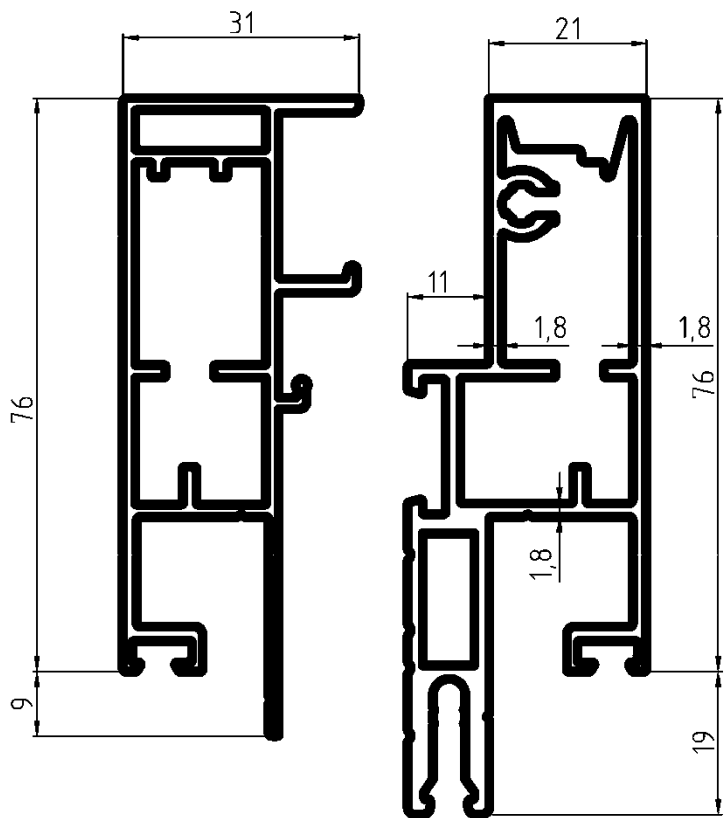
Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	
Anlage 2.8	
Profilübersicht Pfostenprofile	



152000

Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 2.9
Profilübersicht Pfosten-/Riegel	

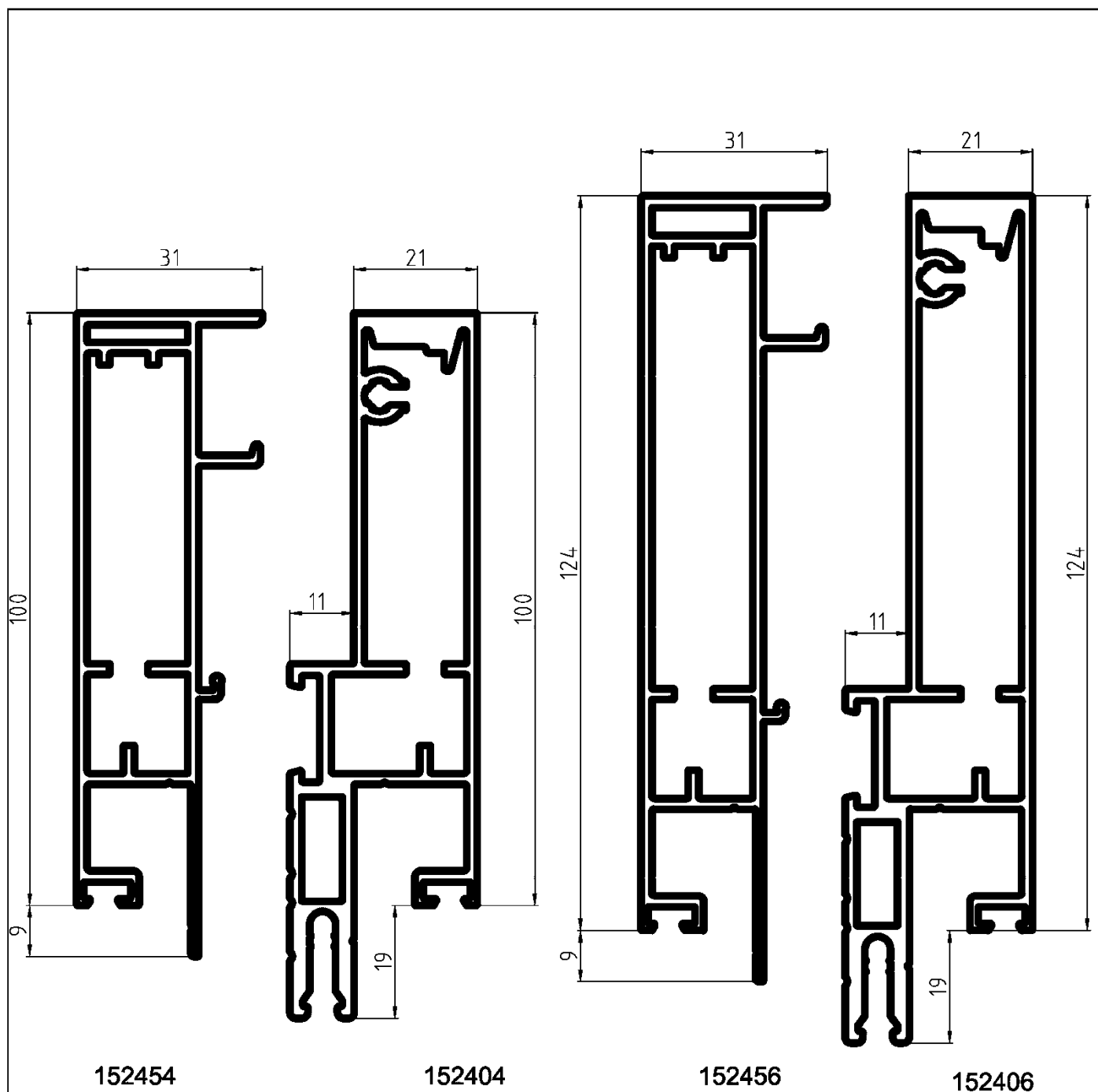


152453

152403

Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	
Profilübersicht Pfosten-/Riegel	Anlage 2.10

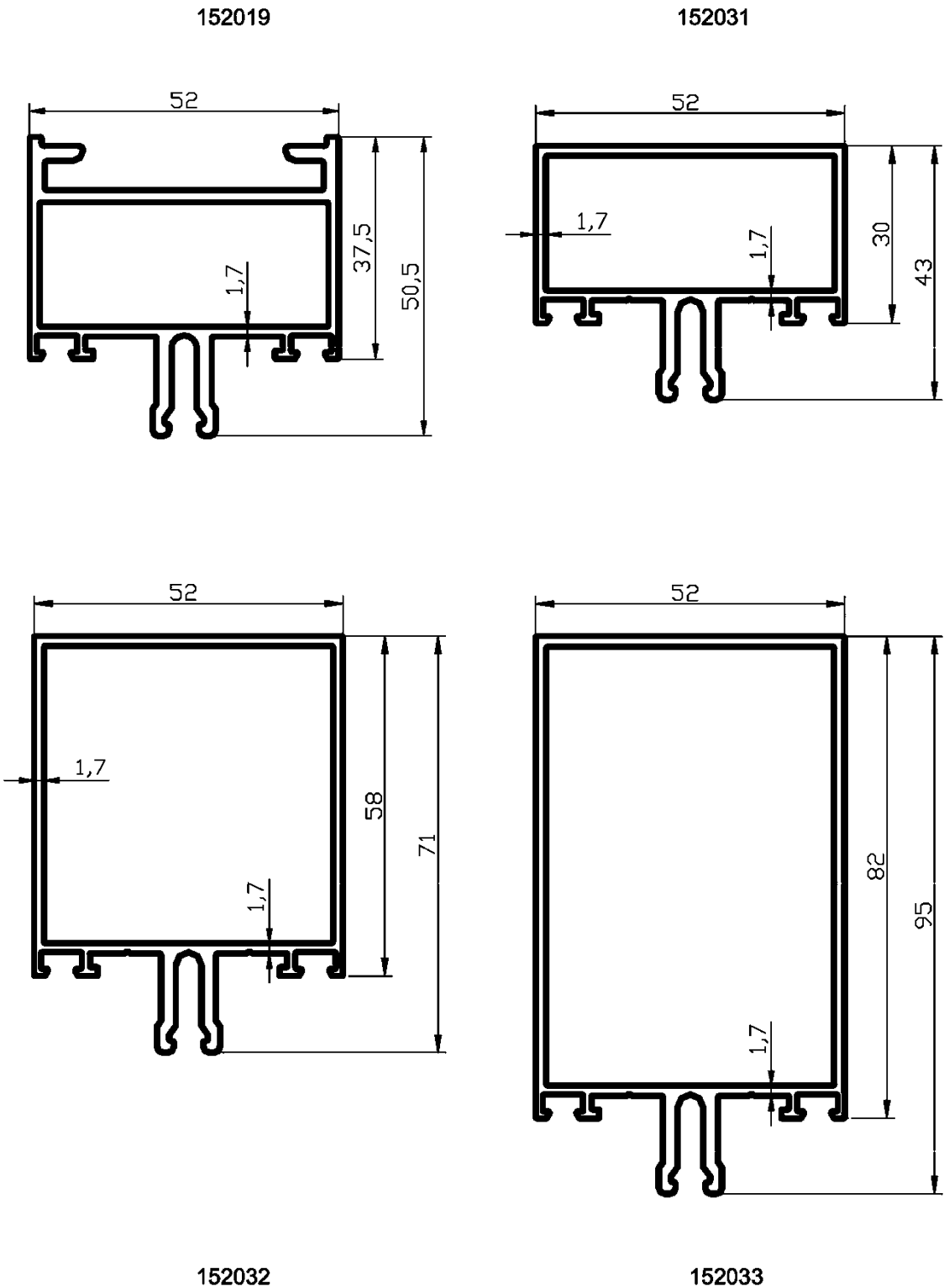


Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

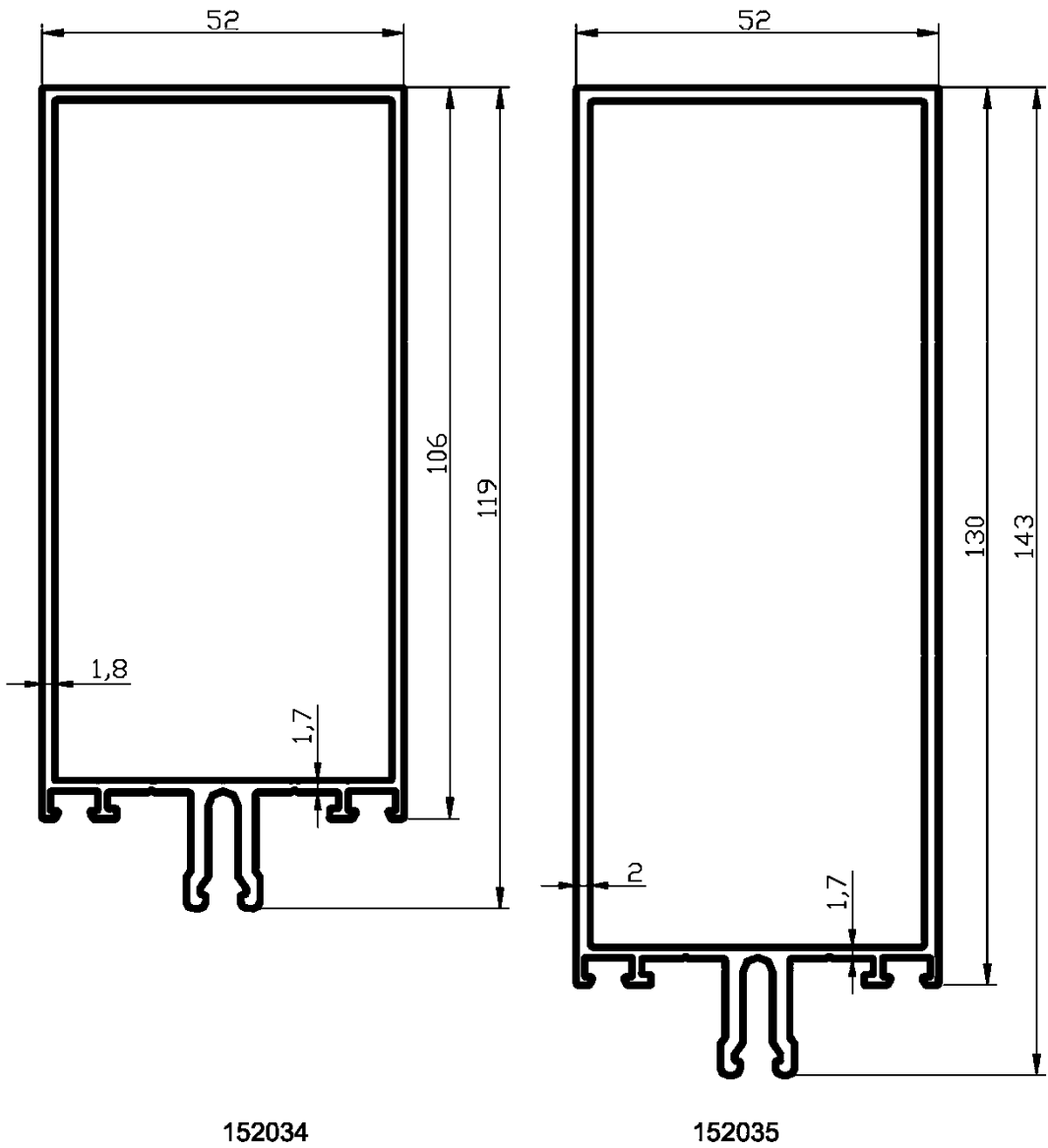
Profilübersicht Pfosten-/Riegel

Anlage 2.11



Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 3.1
Profilübersicht Riegelprofile	

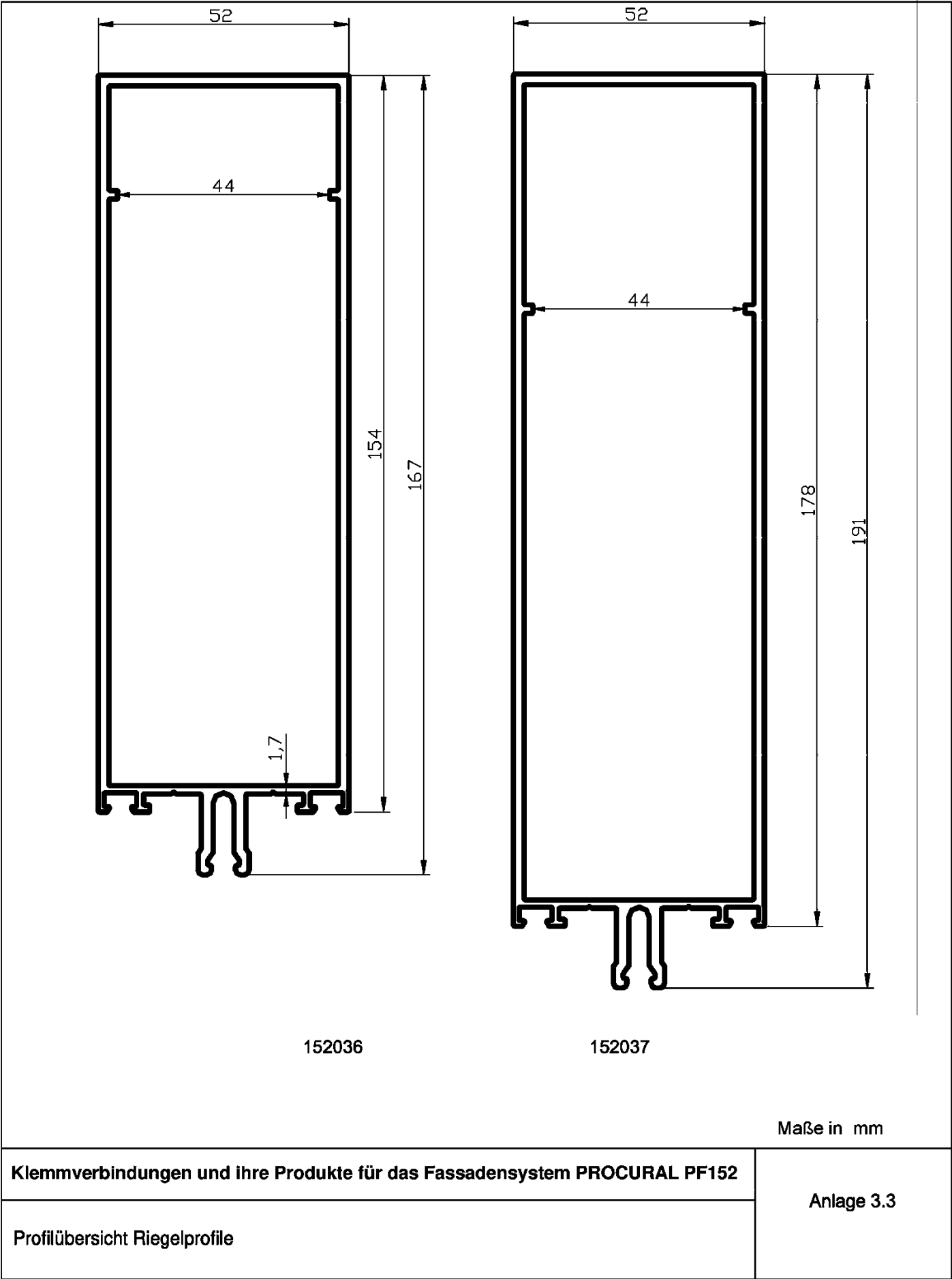


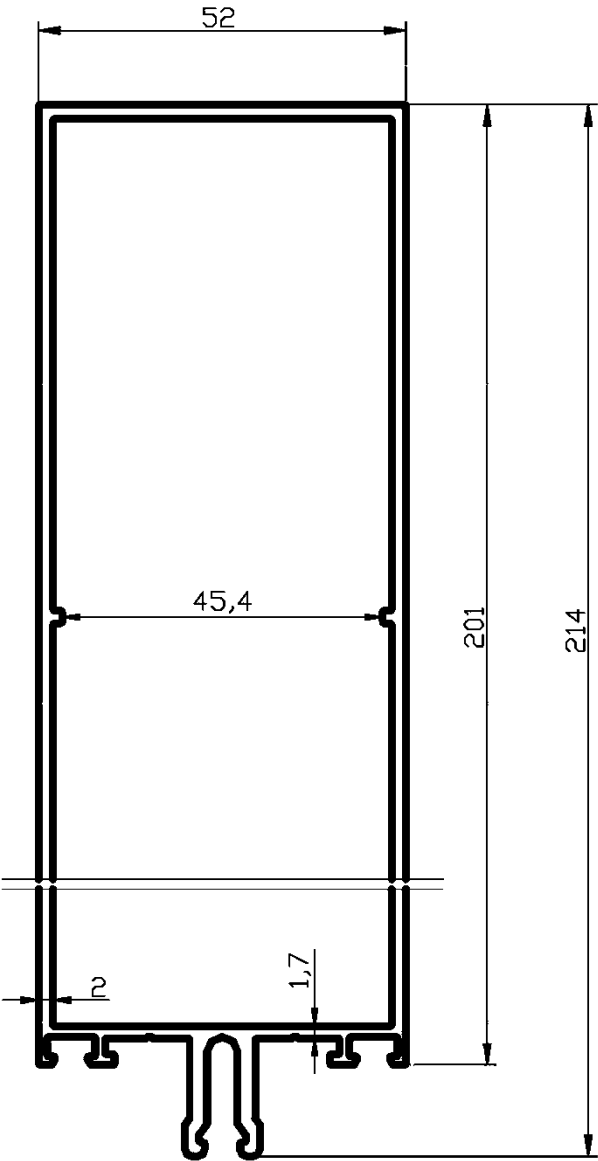
Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

Anlage 3.2

Profilübersicht Riegelprofile

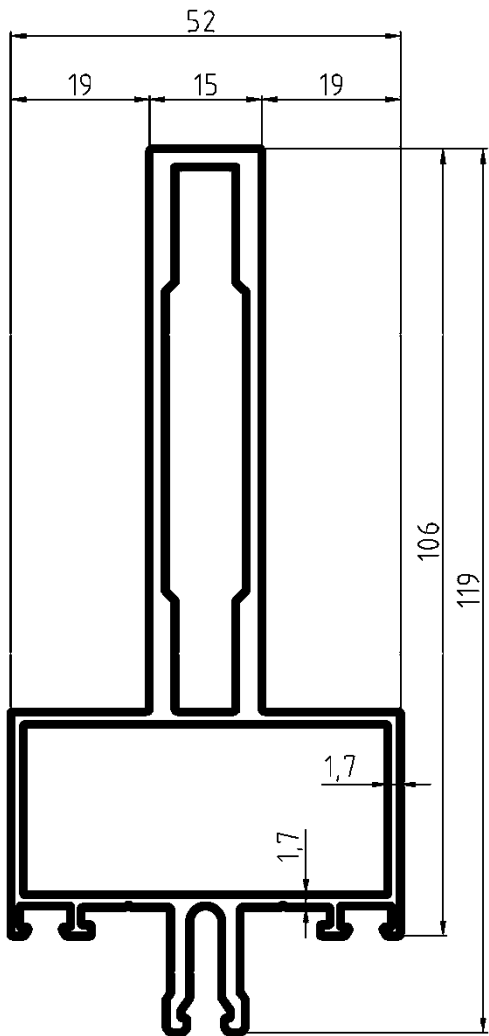




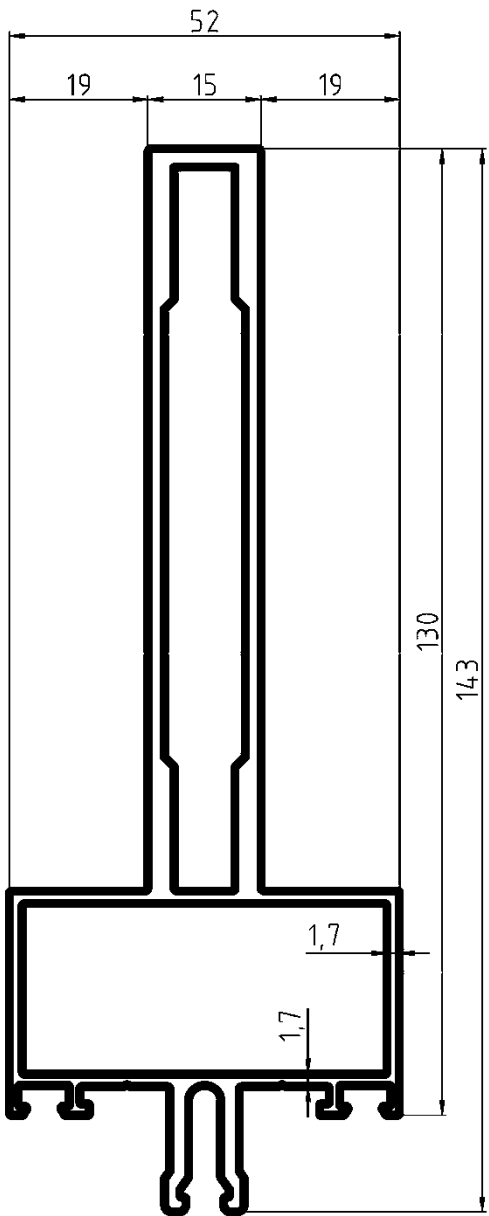
152039

Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 3.4
Profilübersicht Riegelprofile	



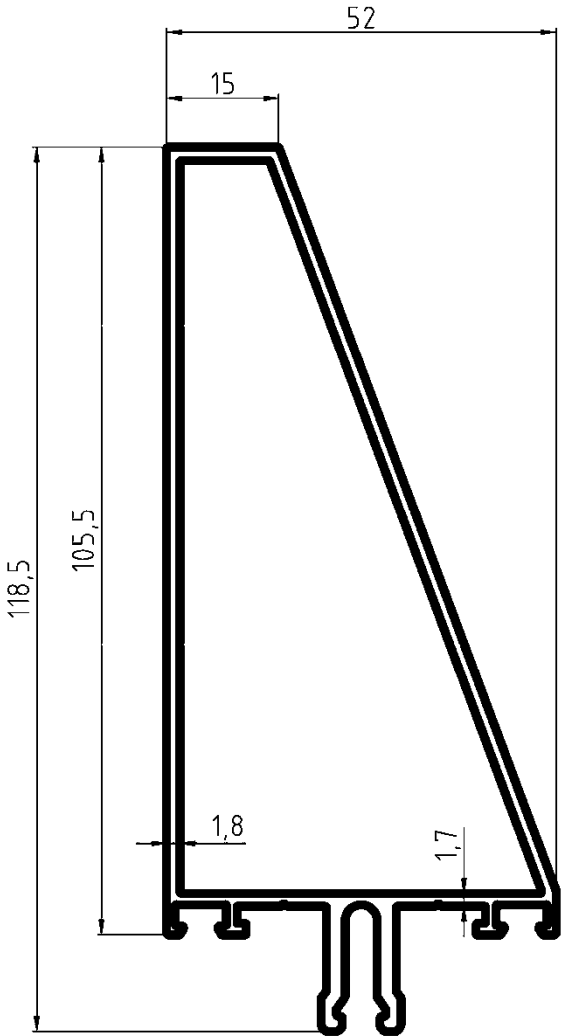
152034SL



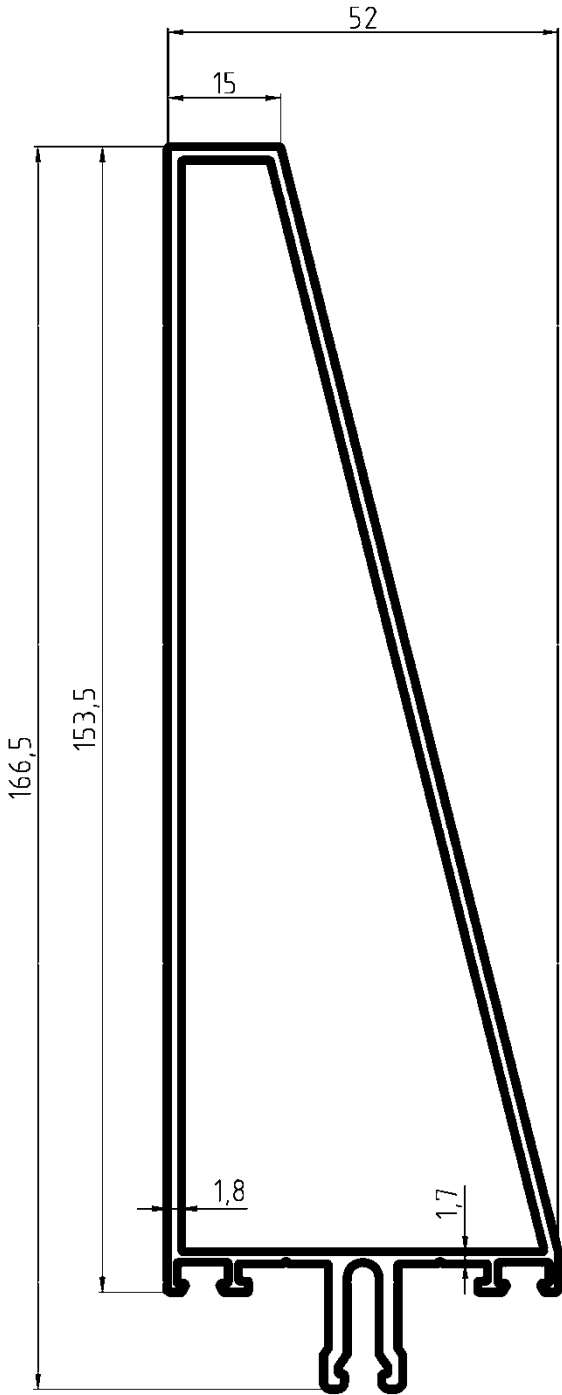
152035SL

Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	
Anlage 3.5	
Profilübersicht Riegelprofile	



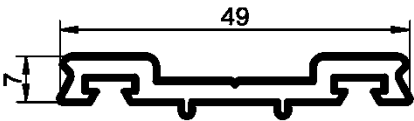
152034SC



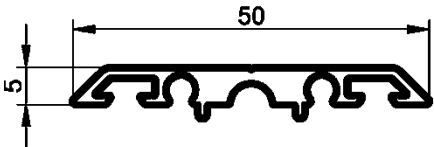
152036SC

Maße in mm

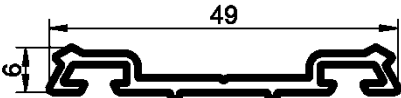
Klemmverbindungen und Ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 3.6
Profilübersicht Riegelprofile	



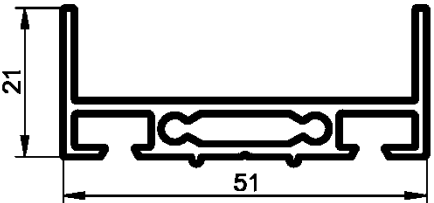
150021



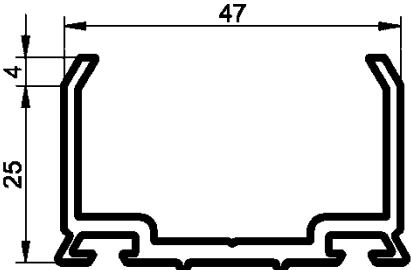
150021P



150051



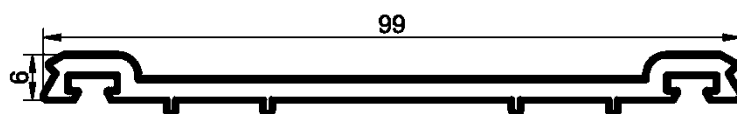
152053



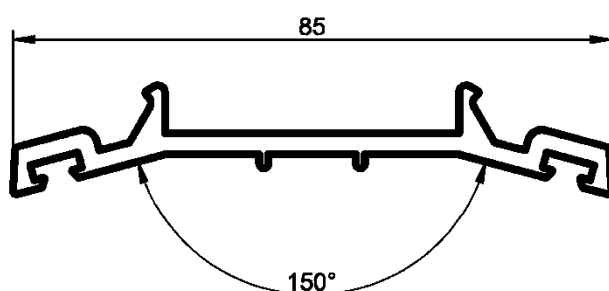
150061

Maße in mm

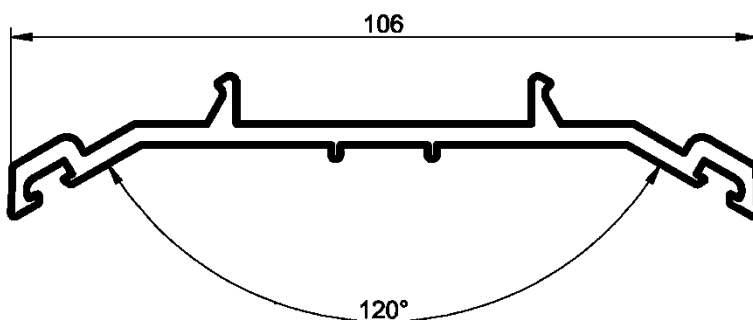
Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	
Profilübersicht Klemmleisten	Anlage 4.1



152087



160023



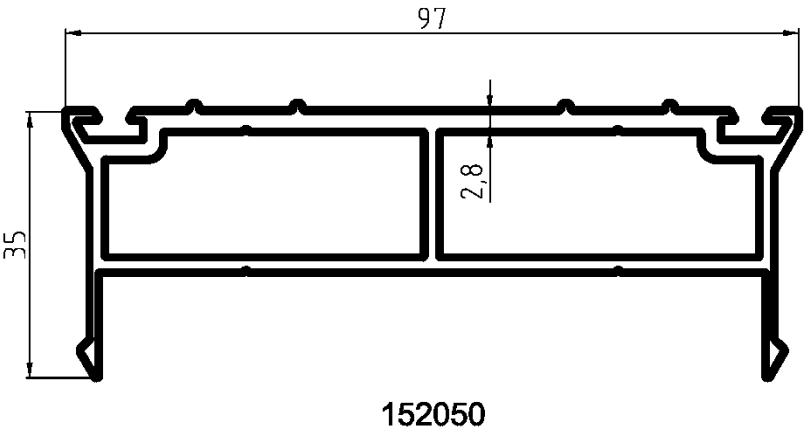
160024

Längenmaße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

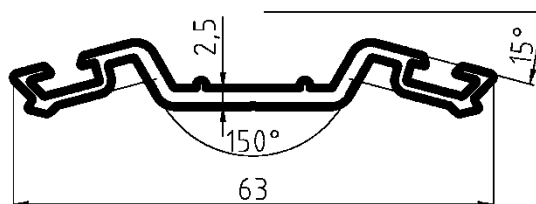
Profilübersicht Klemmleisten

Anlage 4.2

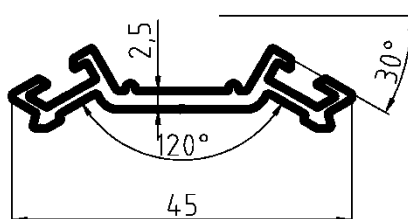


Maße in mm

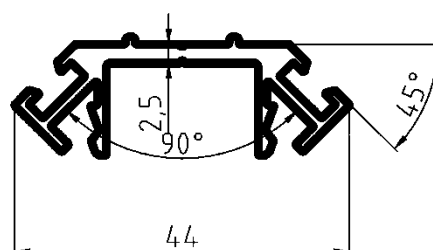
Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	Anlage 4.3
Profilübersicht Klemmleisten	



152054



152055



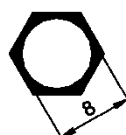
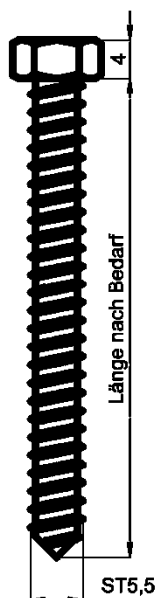
152056

Längenmaße in mm

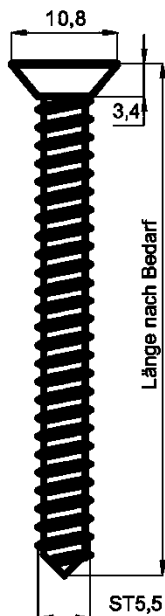
Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

Profilübersicht Klemmleisten

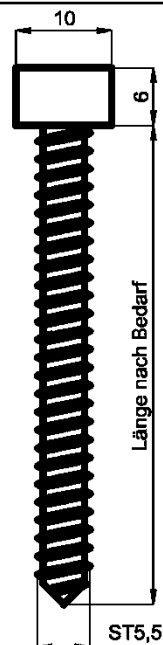
Anlage 4.4



Blechschaube mit Sechskantkopf
ST5,5 x Länge nach Bedarf
DIN EN ISO 1479



Senk-Blechschaube
ST5,5 x Länge nach Bedarf
DIN EN ISO 7050



Blechschaube mit Innensechskant
ST5,5 x Länge nach Bedarf
Kopf nach DIN EN ISO 4762

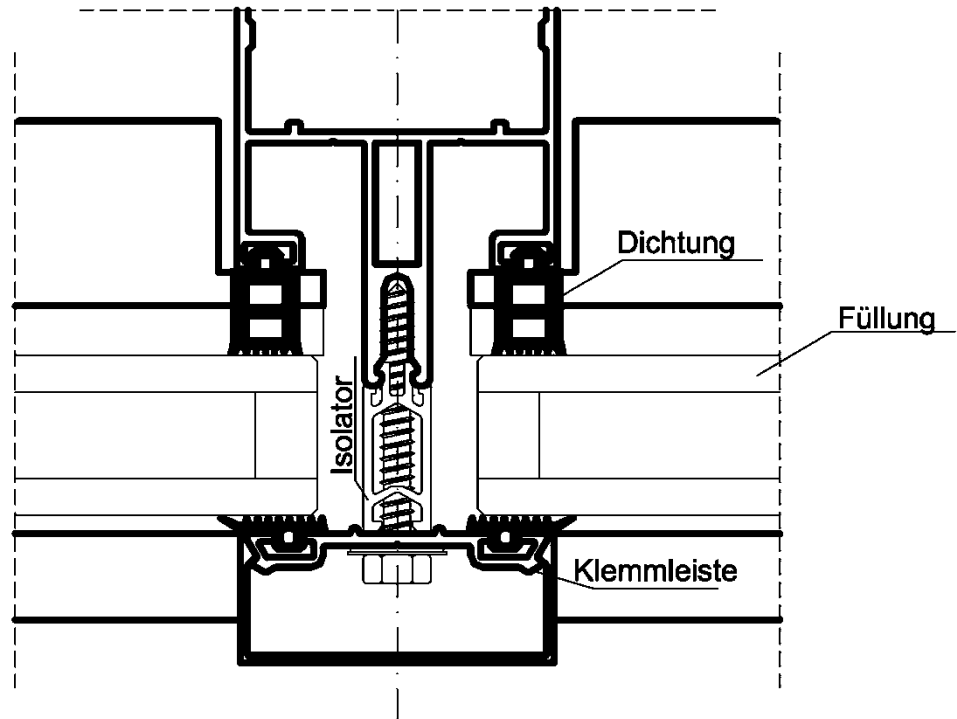
Maße in mm

Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

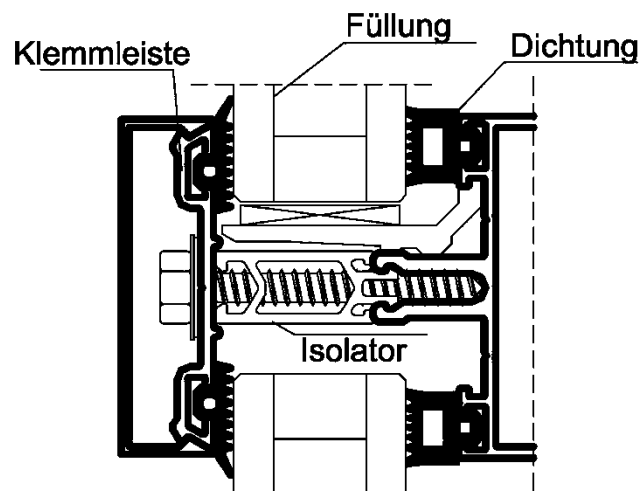
Übersicht Blechschauben

Anlage 5

Pfosten



Riegel

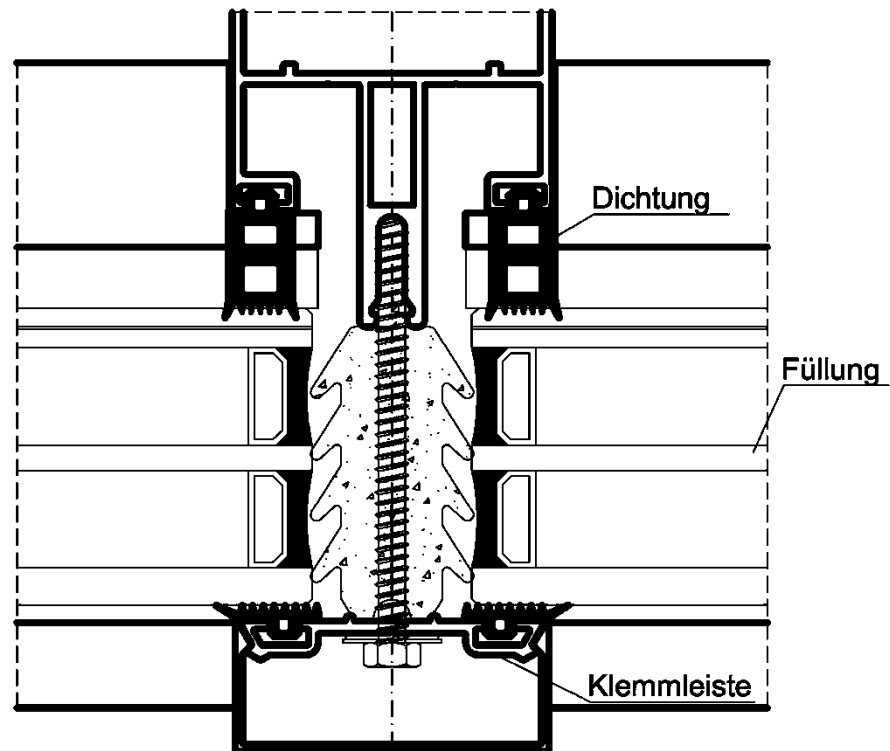


Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

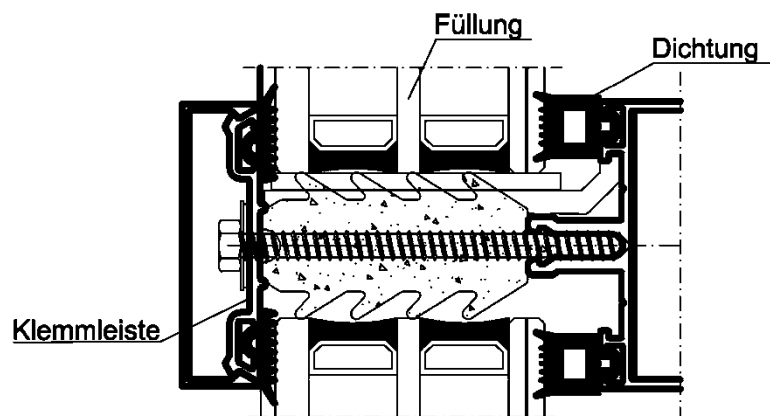
Beispiele für die Ausführung der Klemmverbindung

Anlage 6.1

Pfosten



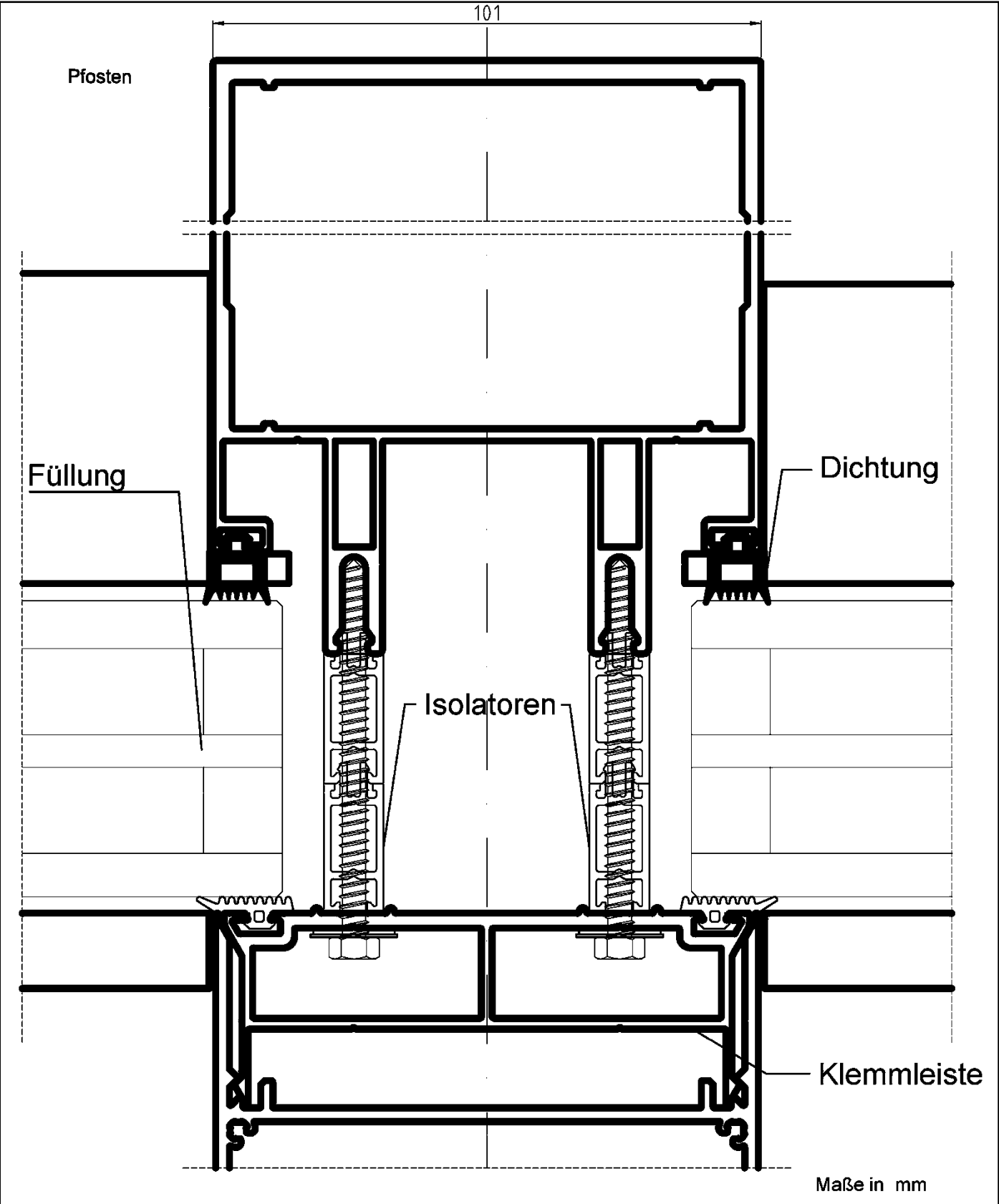
Riegel



Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152

Beispiele für die Ausführung der Klemmverbindung

Anlage 6.2



Klemmverbindungen und ihre Produkte für das Fassadensystem PROCURAL PF152	
Beispiele für die Ausführung der Klemmverbindung	Anlage 6.3